

# Ungefährdete Favoritensiege

1.317 Teilnehmer machen das Kirchspiel bei der 19. Issehorster Nacht wieder zum Läufer-Mekka



Fotos: Henrik Martinschledde

**Massenstart:** Die späteren Sieger Elias Sansar (Nr. 2230) und Ilona Pfeiffer übernahmen gleich am Anfang die Führung des Läuferfeldes der Issehorster Nacht.

Auch so kann man eine Nacht gemeinsam verbringen: Petra Stickling (50) aus Verl und Sabine Wollenberg (51) aus Schloß Holte liefen eine Stunde, vier Minuten und fünf Sekunden lang durch Issehorst - immer in Begleitung des „Besenwagens“, der symbolisch die Letzten von der Straße kehrt. „Wir wollten nur ankommen, das haben wir geschafft. Jetzt holen wir uns ein Glas Sekt“, lachten die beiden, nachdem sie zum ersten Mal in ihrem Leben eine Strecke von 9,2 Kilometer laufend bewältigt hatten, voller Stolz.

Als die beiden Schlusslichter der 19. Issehorster Nacht im Ziel von ihren Freunden empfangen wurden, bereiteten sich Elias Sansar und Ilona Pfeiffer längst auf die Siegerehrung vor. Der 37-jährige Detmolder gewann den Hauptlauf in 29:05 Minuten zum vierten Mal, die 41-jährige vom LC Solbad triumphierte nach



**Siegerehrung:** Anne-Kristin Kirwald von der Volksbank gratulierte Janus Kottmeyer zum Erfolg im Lauf der Erst- und Zweitklässler.

35:39 Minuten sogar schon zum siebten Mal. Beide dominierten ein Rennen, das 594 Nachtschwärmer mit einem Gänsehaut-Finale durch das Zuschauerspallier in der stimmungsvollen Lauf-Arena auf der Haller Straße beendeten.

Elias Sansar feierte einen ungefährdeten Start-Ziel-Sieg mit 48 Sekunden Vorsprung vor Hendrik Pohle (SV Brackwede). Der Dritte, Andreas Beulertz (Menden) kam nach 31:14

Minuten ins Ziel. „Ich habe das Gefühl, Elias wird immer schneller, und ich stagniere“, staunte Laufsponsor Jürgen Knemeyer, der sich nach dem Abgeben des Startschusses selbst in das Feld einreichte und nach 41:07 Minuten auf Rang 111 finishte. Der Eindruck täuschte, denn diesmal konnte sich Sansar, dessen Bestzeit aus dem Jahr 2014 bei 28:14 Minuten steht, zurückhalten. „Ich muss aufpassen, dass ich es nicht übertreibe“, sagte

der Routinier, der nur eine Woche zuvor den Hasetal-Marathon in Löningen gewonnen hatte.

Ilona Pfeiffer freute sich aber aus einem besonderen Grund über ihren aktuellen Erfolg: „Jetzt kann ich meinen 3. Platz von Borgholzhausen abhaken, der hat mir echt zuge-setzt.“ Insgesamt ist die deutsche Marathonmeisterin von 2007 nach einem zwischenzeitlichen Tal wieder im Kommen. Maria Lübbert-Horn (LG Burg Wiedenbrück) schwebte dagegen auf Wolke sieben: „Wer hätte gedacht, dass ich mit 50 mal Zweite in Isselhorst werde.“ Nach 37:44 Minuten war es soweit.“ Bronze ging an die Bielefelderin Susanne Reichert (42), die mit 39:06 Minuten für die Strecke benötigte.

Der Hauptlauf trug seinen Namen zurecht, aber auch die anderen Läufe boten Spannung und gute Unterhaltung: Nachdem er eine Woche zuvor im Stadtpark überspurtet worden war, freute sich Kevin Gately unbändig über seinen Erfolg beim Jedermannlauf über 4,2 Kilometer. „Das wollte ich unbedingt“, sagte der 27-Jährige vom Galopprennstall Wöhler, der nach 13:30 Minuten gewissermaßen mit mehreren Pferdelängen Vorsprung vor Ferhad Sino (DJK Gütersloh, 13:32 Min.) gewann. Schnellste „Frau“ auf der Isselhorster Rennbahn war eine 13-jährige Kaunitzerin. Charlotte Esken wiederholte ihren Vorjahreserfolg und steigerte ihre Zeit um eine Minute auf 15:23 Minuten. Just als sie Mode-

rator Thorsten Nöthling das Siegerinterview gab, lief ihr Vater ins Ziel, der Verler Bürgermeister Michael Esken, und gab ihr stolz einen Kuss auf die Wange.

Mit Gately und Marlena Götza (Claas), der Zweiten im Jedermannlauf, lagen zwei „Profis“ an der Spitze des 179 Teilnehmer starken Firmenlauf-Feldes (2 Kilometer). Im Vordergrund stand die Teamwertung. Sieger wurde ein Trio von Claas, gebildet von Björn Schulte, Jonas Hay und Christian Wagner mit einer Durchschnittszeit von 7:35 Minuten. Auf Rang (7:45 Min.) folgte die Sparkasse Gütersloh-Rietberg (Uwe Heidner, Timo Schönberg, Marius Westhaus). Ohne ihren Top-Läufer Frank Schütforth blieb dem Team Nobilia 1 mit Daniel

(Fortsetzung Seite 28)



**Zieleinfahrt:** Die Inline-Skater Sören Lindner, Markus Pape und Jan Struwe (v.l.) wollten eigentlich als gemeinsame Sieger ins Ziel rollen, wurden aber auf die Plätze zwei, drei und eins gesetzt.

## Mühlenskord

Tischlerei & Fensterbau

Matthias Mühlenskord GmbH  
Am Oelbach 123  
33415 Verl

Telefon: 05246 - 26 82  
Telefax: 05246 - 8 31 44  
info@tischlerei-muehlenskord.de  
www.tischlerei-muehlenskord.de

Seit über 150 Jahren aus eigener Fertigung

Holz-Alu-Fenster • Holz-Fenster • Haustüren  
Zimmertüren • Innenausbau • Sonnenschutz



## Feldmann

### Getränke

Süßmosterei



Qualitätsprodukte  
aus der Region  
Ökologischer Vorteil durch Mehrweg  
Schadstofffreie Glasverpackung

Postdamm 289  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
Tel. 0 52 41 / 6 78 93  
www.feldmann-getraenke.de

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 8.00 - 18.30 Uhr  
Sa 8.00 - 13.00 Uhr



Busche, Uwe Schirmer und Lukas Knepper mit 7:54 Minuten nur Rang drei.

Am spektakulärsten war der Auftritt der Feuerwehr Gütersloh. „Wir joggen nicht, wir rennen um dein Leben“, stand auf einem großen Schild, das Dominic Kroll und Aljoscha Rüger Wilms trugen, während die Kollegen zwei Runden in voller Montur mitsamt Atemschutzgeräten absolvierten.

Beim Inliner-Rennen über 9,2 Kilometer rollten Jan Struwe (25) vom SCC Berlin, Sören Lindner (29) von der Halstenbecker TS und Markus Pape (34) vom LC Solbad nach 17:06 Minuten Hand in Hand über den Zielstrich. „Schneller fahren ging heute nicht“, verwies er schon zehnmal erfolgreiche Bielefelder Pape, der 2016 mit 15:32 Rekord lief, auf die feuchten Passagen auf Asphalt und Kopfsteinpflaster.

Den Auftakt machten die Kleinsten beim Bambini- und School-Running. Im Bayern-Trikot war Marvin Schleining (10) aus der 4b der Grundschule Avenwedde-Bahnhof nach 3:58 Minuten bester Dritt-/Viertklässler. Schnellstes Mädchen war Charlotte Hoffknecht aus der 4b der Grundschule Issselhorst (4:18 Min.). Janus Kottmeyer von der 2a der Astrid-Lindgren-Schule in Harsewinkel, lief im Handballshirt der TSG Harsewinkel zum Sieg bei den jüngeren Schülern (4:15 Min.). Carlotta Hinderlich aus der 2b der Grundschule Pavenstädt, nach 4:26 Minuten erstes Mädchen im Ziel, unternahm einen Familienausflug nach Issselhorst: Ihre Brüder Vincent und Laurenz liefen ebenfalls

mit, und die Eltern Heiko und Susanne finishten im Hauptlauf. Mit 1.317 Finishern blieb die Teilnehmerzahl der 19. Issselhorster Nacht trotz des wenig einladenden Wetters nur knapp unter dem Vorjahreswert (1.367).

Auch mit Blick auf die große Zuschauerresonanz und die Stimmung an der Strecke sowie bei der After-Race-Party sagte Thomas Krell: „Ich bin absolut zufrieden.“ Als Pressesprecher leitete er zusammen mit Felix Krull und Hans-Wilhelm van Leeuwen die Organisation.

An dem gegenüber der Vergangenheit um vier Wochen nach hinten verschobenen Termin wollen die Veranstalter auch bei der 20. Issselhorster Nacht festhalten. Die Jubiläumsausgabe haben sie beim Verband für den 30. Juni 2018 beantragt.



**Urkunden:** Moderator Thorsten Nöthling gratuliert Heike Herzog (Grundschule Issselhorst, I.) und Ines Santos (Kapellenschule Avenwedde), die mit den größten Schülergruppen an den Start gegangen waren.



**Mobil:** Organisator Felix Krull war mit dem Rad unterwegs.

# ZIMMERMANN ERDARBEITEN GmbH

- ◆ Baggerarbeiten
- ◆ Radladerarbeiten
- ◆ Containerdienst
- ◆ Mutterboden-Füllsand
- ◆ Abbrucharbeiten
- ◆ Mobile Brechanlage
- ◆ Mobile Siebanlage

**Jetzt neu: Reitplatz-Bau**

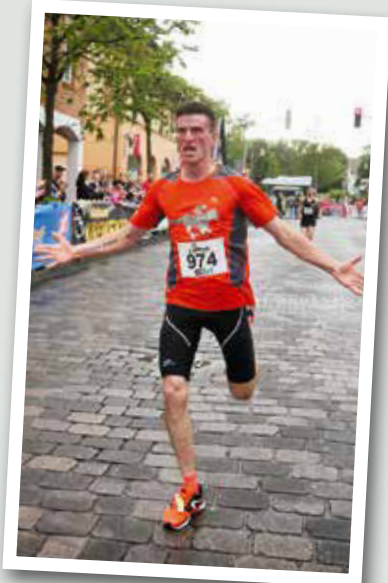
[zimmermannerdarbeiten@aol.de](mailto:zimmermannerdarbeiten@aol.de)

Kai Zimmermann    Pappelweg 21    Mobil: 0172/8594371  
33335 Gütersloh    Fax: 05241/2123119



**Stimmung:** Marie Berwinkel-Kottmann beim Jedermannlauf.





**Sieger:** Kevin Gately war Schnellster über 4,2 Kilometer.

**Verloren im Steuerschongel?**  
Wir schaffen Abhilfe.



**Möchten Sie mehr Informationen?**

**Christian Diederich, Dipl.-Kfm.**  
Beratungsstellenleiter

Theisinger Allee 10  
33332 Gütersloh

Tel. 0900/7237558  
Tel. 05241/9988715  
Email: christian.diederich@steuerverbund.de



Lohnsteuerberatungsverbund e.V.  
- Lohnsteuerhilfeverein -

**Jetzt auch in Verl!**

**Termine nach Vereinbarung**  
Tel. 0 52 41 / 9 98 67 15

### Friedrichsdorfer Wochenmarkt im August „Darf es ein bisschen Meer sein?“



#### 03.08.

Am Telefon

#### Kein Markt und trotzdem frisch

Da sich viele unserer Händler in der Sommerbrise erholen, machen wir alle einen Tag Wellness-Urlaub. Machen Sie mit und bestellen Sie bei Elisabeth, unserer HAKA-Händlerin das belebende Meerespinnie-Schaumbad unter GT -1799690.

#### 10.08.

Am Stand

#### Dorade royale, die Goldbrasse der Aphrodite

Kenner meinen, dass Dorade in den Monaten von Juli bis Oktober am besten schmeckt. Das weiße, zarte und magere Fleisch schmeckt angenehm nach Meer und ist reich an Omega-3-Fettsäuren. Wir haben sie grillfertig auf Eis gelegt.

#### 17.08.

Am Stand

#### Flor de Sal – Das Salz des Meeres

Unter besonderen Wetterbedingungen an heißen und windstillen Tagen entwickelt sich in den Salzgärten in Isla Cristina (Spanien) an der Wasseroberfläche eine hauchdünne Schicht Meersalz. Diese Salzblume wird in Handarbeit abgeschöpft und dann getrocknet. Bei Doris Achtelik darf heute auf Cherry-Tomate an Rucola gekostet werden.

#### 24.08.

Am Stand

#### Meerschweinchen

MenschensKinder! Ihr habt ein Meerschweinchen? Dann kommt heute mit einem aktuellen gemeinsamen Fotobeweis zu Michi`s Obst- und Gemüsestand. Er verlost um 17:30 Uhr ein Jahr kostenloses Grünfutter für die lieben Kleinen. Meer Schwein kann man nicht haben!

#### 31.08.

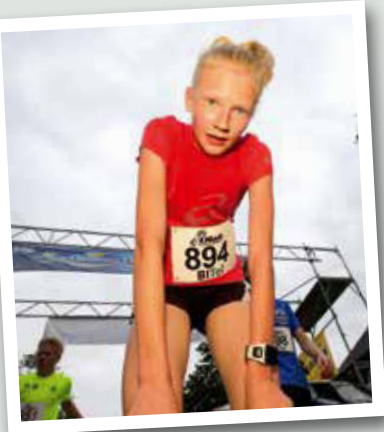
Am Strand

#### Ebbe in der Kasse?

Komm mit deiner Strandmuschel und biete auf der Wiese darin deine mediterranen Kostbarkeiten an. Zu jeder Bratwurst eine Schleckmuschel gratis.

Am Grill

**Wir sehen uns beim Wochenmarkt:  
donnerstags, 14 - 18 Uhr, Johanneskirche**



**Erschöpft:** Jedermannlauf-Siegerin Charlotte Esken im Ziel.



**Sieg:** Ilona Pfeiffer reißt nach 9,2 Kilometern die Arme in die Höhe.